

Planstelle Gymnasium Bayern bei München tauschen

Beitrag von „NewTeach“ vom 15. Januar 2017 15:14

Zitat von Yummi

Mit 17h auf 60 Stunden? Überleg mal; dann hätten die Kollegen mit vollem Deputat keine Familie und auch sonst kein Privatleben. Ist das realistisch. Ich denke dein Zeitmanagement ist wirklich schlecht und du hockst wohl zu lange an der Unterrichtsvorbereitung.

Und richte dich nicht zu sehr an den Aussagen vom Seminar. Häufig sind das Leute, deren Idealvorstellung eines Unterrichts nichts mit der Realität zu tun haben.

Du musst deinen Unterricht effizient planen. Auch die Klausuren musst du korrekturfreundlich gestalten.

Und arbeite im Schnitt nicht mehr als 41h. Und nach ein paar Jahren läuft das wie geschmiert.

Ja klar, mag sein, dass das bei anderen besser geht. Tatsächlich haben viele Lehrerkollegen halt einfach keine Familie oder kein Privatleben. Ich bin auch nicht der effizienteste im Zeitmanagement und tendiere zur Selbstaussbeutung. Aber das ist ja auch nur ein Faktor. Ich kann mir schon überlege, das zu machen. Im Einsatz gings zum Ende hin auch besser, da hab ich dann keine 60 Stunden im Schnitt mehr gearbeitet.

Aber der Faktor Ortswechsel kommt ja noch dazu. Also selbst wenn es mit dem Zeitmanagement an der neuen Schule klappt (also Idealvorstellung) und ich echt nur 40 Stunden (das fällt mich dennoch schwer zu glauben) arbeitszeit hätte, kommen die ganzen persönlichen Belastungen ja noch hinzu. Ich möchte einfach das, was ich mir in Nürnberg aufgebaut habe, nicht verlieren.